



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Az.: 15-0305.3-401

Stuttgart, 08. Juni 2022

Funktionsstellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Reutlingen - Gesundheitsamt - als untere staatliche Verwaltungsbehörde zum frühestmöglichen Zeitpunkt die

Leitung der Medizinischen Gutachtenstelle mit einer Ärztin/einem Arzt (w/m/d)

zu besetzen. Die Funktion ist für Beamtinnen/Beamte derzeit nach Besoldungsgruppe A 15 bewertet. Tariflich beschäftigte Ärztinnen/Ärzte können nach Bewährung und bei Vorliegen der sonstigen tarifrechtl. Voraussetzungen eine Zulage nach § 16 Absatz 5 TV-L erhalten.

In der Medizinische Gutachtenstelle wird das breite Spektrum amts- und gerichtsärztl. Aufgaben wahrgenommen. Einen Schwerpunkt bilden gem. § 14 Abs. 3 ÖGDG die beamtenrechtlich vorgeschriebenen Begutachtungen zur Dienstfähigkeit/Dienstunfähigkeit sowie von Dienstunfällen im gesamten Regierungsbezirk Tübingen.

Aufgaben der Leitung u.a.:

- Inhaltlichen Mitarbeit
- Leitung, Steuerung, Weiterentwicklung
- Erstellung von Konzepten/Richtlinien für die Aufgabenerfüllung
- Qualitätssicherung, örtliche/überörtliche Abstimmung mit Auftraggebern/Behörden

Vorteilhaft sind eine fundierte Erfahrung im ÖGD (amts- und gerichtsärztliche Begutachtung, sozialmed. Fragestellungen) sowie Erfahrung im Bereich Psychiatrie. Ausgeprägte soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und Organisationstalent, eine hohe Motivation zur Bewältigung der Aufgaben sowie die Bereitschaft, das Aufgabengebiet mit Blick auf die neuen Kernaufgaben des ÖGD konzeptionell weiterzuentwickeln, werden vorausgesetzt. Ebenso sicheres Auftreten gegenüber anderen Behörden auf verschiedenen Verwaltungsebenen.

Die Funktion ist grundsätzlich teilbar. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Auskünfte zu fachlichen Fragen erteilt Frau Dr. Wolfers (Tel. 07121 480-4300). Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie von Frau Bosse (Tel.: 0711 123-3598).

Informationen zum Landkreis finden Sie unter www.kreis-reutlingen.de

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des ÖGD tätig werden sollen, in welchen medizinische Untersuchungen, Präventionsmaßnahmen oder ambulante Behandlungen durchgeführt werden, vor Einstellung eine Nachweispflicht hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern und COVID-19 besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises besteht ein berufliches Beschäftigungsverbot. Eine Einstellung im ÖGD ist dann aus rechtl. Gründen ausgeschlossen. Liegt eine medizinische Kontraindikation gegen eine der aufgeführten Impfungen vor, muss diese durch ein ärztliches Attest nachgewiesen werden. Weitere Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg finden Sie unter [Informationen zur Impfpflicht im OeGD](#)

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen/Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg hierzu finden Sie unter [Datenschutz bei Bewerbungen](#)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (Nachweise/Zugnisse nur, soweit nicht in Personalakte), gegebenenfalls auf dem Dienstweg, an die unten angegebene Adresse oder per E-Mail an OeGDPersonal@sm.bwl.de

Bewerbungsfrist: 01.07.2022

**Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Baden-Württemberg
- Referat 15 -
Else-Josenhans-Straße 6
70173 Stuttgart**

